

Afghanistan: Immer mehr Opiumexporte

Washington. Die Mohnernte im besetzten Afghanistan erreicht nach Einschätzung der Vereinten Nationen in diesem Jahr ein Rekordhoch. Afghanistan produziere mittlerweile fast 95 Prozent der weltweiten Opium-Ernte, heißt es nach Angaben aus US-Regierungskreisen in einem bislang unveröffentlichten UN-Bericht. Die Mohnproduktion sei damit im Vergleich zu 2006 nochmals um 15 Prozent angestiegen. Afghanistan war 2006 das Herkunftsland von insgesamt 92 Prozent der weltweiten Opiumproduktion.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/90497.afghanistan-immer-mehr-opiumexporte.html>